

Neuerscheinungen und Gesamtverzeichnis

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Appenzeller Kalender**

Band (Jahr): **266 (1987)**

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

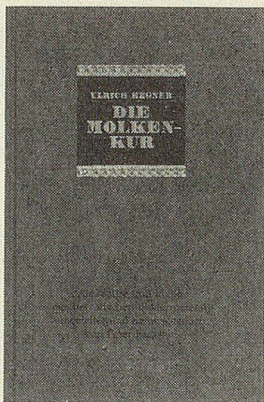
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Neuerscheinungen und Gesamtverzeichnis

September 1983



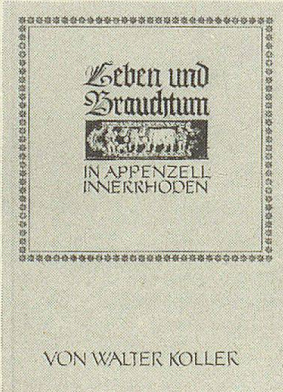
Ulrich Hegner

Die Molkenkur

Satire und Idylle im helvetischen Biedermeier
Herausgegeben und eingeleitet von Prof. Dr. Peter
Faessler

Anmutig und witzig erzählt, vermittelt das idyllische
Opus Einblicke in die Sonnenseiten der Welt von
damals, wobei sich Helvetisches und Deutsches reizvoll
verquicken.

160 Seiten, gebunden, Format 13/20cm, mit Illu-
strationen, Fr. 24.80



Walter Koller

Leben und Brauchtum in Appenzell Innerrhoden

Mit einer Einführung von Dr. Hans Heierli

Einführung ins Leben und Brauchtum Innerrhodens.
Erschöpfende Auskunft über Bedeutung und Herkunft
der Bräuche. Mit einer Mundartgeschichte «De
Gummibomm» und 15 Gedichten. Urchig, träf, witzig.

Pappband 15,1/21,5cm, 96 Seiten, mit 1 Illustration,
Fr. 16.80

Buchverlag Schläpfer & Co. AG, Herisau/Trogen

Neuerscheinungen



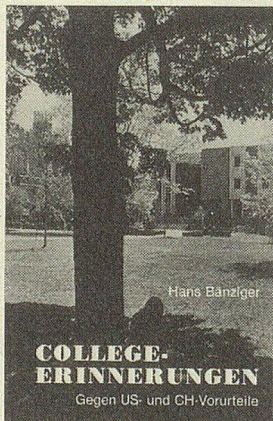
Urs von Schroeder

Kein Grund zur Panik

Erlebnisse zwischen Ankunft und Abflug
Illustrationen von Monica Saito

Der Autor dieser Kurzgeschichten versteht es meisterhaft, die Leser gleich zu Beginn der Geschichte an den Ort der Handlung zu versetzen. Mit knappen Worten erzählt er Geschichten, die er unterwegs erlebt hat, Geschichten aus dem Alltag verschiedener Menschen aus verschiedenen Erdteilen.

112 Seiten, gebunden, Format 13,3/20,5cm, Fr. 16.80



Hans Bänziger

College-Erinnerungen

Gegen US- und CH-Vorurteile
15 Jahre Lehrtätigkeit in Bryn Mawr

Glossen eines Dozenten für moderne deutsche Literatur, der 15 Jahre an einem College in der Nähe von Philadelphia unterrichtete, vor allem über den Unterschied der amerikanischen und schweizerischen Erziehungsatmosphäre.

96 Seiten, broschiert, 13/20cm, Fr. 16.80



Appenzeller Bildkalender 1984

in Kartentasche, 13 farbige Aufnahmen, Format 30/38cm, Kalendarium und Legenden 3sprachig: Deutsch/Französisch/Englisch, Fr. 14.50

Die 7. Ausgabe des Appenzeller Bildkalenders widerspiegelt wiederum die Stimmungen im Appenzellerland. Die Fotografin Amelia Magro zeigt mit grosser Einfühlungsgabe Landschaft und Brauchtum. Die grossformatigen Farbproduktionen sind mit ausführlichen Legenden, besonders für die Brauchtumsbilder, versehen.

Kinderbücher



Doris Bieri

Die Geschichte vom Dreckmichel

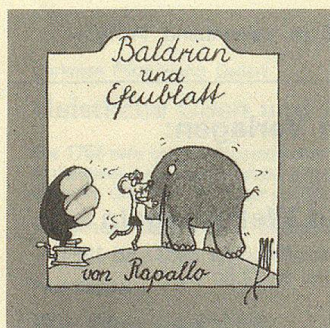
Eine Kindergeschichte zum Lesen, Vorlesen, Erzählen und Ausmalen.
Illustrationen von Rapallo
24 Seiten, 28/20 cm, Pappband, Fr. 24.80



Walter Rapallo Strebel

Herr Immersatt aus Nimmersatt

Ein Bilderbuch, mit dem man sich immer wieder verweilen kann. In Rapallos Zeichnungen sind so viele Kleinigkeiten enthalten, steckt soviel Humor, dass man nicht nur flüchtig darüber hinwegsehen kann.
20 Seiten, 28/20 cm, Pappband, Fr. 24.80



Rapallo

Baldrian und Efeublatt

Kinderbilderbüchlein

In herzlicher Art erzählen Bilder und Text die Liebesgeschichte zwischen Baldrian, dem Elefanten, und Efeublatt, der lustigen Tanzmaus. Das kleine Büchlein ist ein ideales Mitbringsel für Kinderpartys, aber auch für Hochzeiten und andere Gelegenheiten.

20 Seiten, gebunden, 11,5/11,5cm, Fr. 7.80

Doris Bieri

Muxli und Florian

Bilder von Rapallo

Diese Kindergeschichte hat Rapallo illustriert, teilweise als Konturenzeichnungen, damit die Kinder dem lebenswerten Muxli rote Backen malen können.

24 Seiten, 28/20 cm, Pappband, Fr. 24.80

Olgi Heuberger

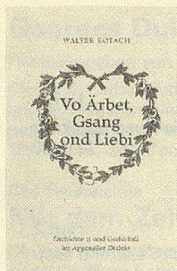
Kleines Haus mit Herz

Illustriert von Christa Tanner

Ein reizendes Märchen von einem kleinen Appenzellerhaus, das Heimweh hatte und zurück ins Appenzellerland gebracht wurde.

36 Seiten, 28,5/21,5 cm, Pappband, Fr. 16.80

Appenzeller Mundart



Walter Rotach

Vo Ärbet, Gsang ond Liebi

Gschichte n ond Gschichtli
im Appenzeller Dialekt

Diese Geschichten sind in den zwanziger Jahren geschrieben worden. Sie widerspiegeln das alltägliche Leben aus dieser Zeit, sei es in der Schulstube, daheim oder das Zusammenleben der verschiedenen Menschen und Altersgruppen. Mundartgeschichten, die nichts an Aktualität verloren haben.

160 Seiten, mit schmucken Initialen, 12/19 cm, Pappband, Fr. 19.80

Heinrich Altherr

Sonnesiits ond schattehalb

Gschichte, Saage ond anders im Appenzeller Dialekt

Der Erzähler Heinrich Altherr schildert Begebenheiten und Sagen, plaudert «os mim private Schueltagebuech», hebt die Schönheiten unseres Dialektes hervor und zeigt in einem Theaterstück ein wenig unser Dorfleben.

168 Seiten, mit Illustrationen von Alfred Kobel, 14/20,5 cm, Pappband, Fr. 16.80.

Emmi Mühlemann-Messmer

Gstickts ond Gfädlets

Das Schaffen von Emmi Mühlemann liegt hier nun als gesammelte Nachlese vor: kleinere und grössere Geschichten, Jugenderinnerungen in hellen und dunklen Farben, Erlebnisse und Erfahrungen. Sie machen uns vertraut mit der Wesensart des Appenzellers, mit seiner klugen Denkart und seiner Gemüthaftigkeit.

164 Seiten, illustriert, 13,5/20,5 cm, Pappband, Fr. 19.80

Julius Ammann

Appenzeller Spröch ond Liedli

Sorgfältig zusammengestellte Gesamtausgabe des Werkes mit einer Einführung von Prof. Dr. Stefan Sonderegger.

348 Seiten, Illustrationen von Ruedi Bannwart, 14/20,5 cm, Pappband, Fr. 23.80

Werner Longatti

Sinner Zit

Werner Longatti, der begabte Erzähler, berichtet über Erlebnisse und Gestalten in seiner Muttersprache, im Rehetobler Dialekt. Diese, teils lustigen Geschichten, ringen uns manch Schmunzeln ab. Sie widerspiegeln ein Stück Heimatleben.

80 Seiten, illustriert, 13,5/20,5 cm, broschiert, Fr. 14.—

August Nef

Appenzeller-Choscht

Dialektgeschichten und Erinnerungen in 4 Bänden.

48–60 Seiten, mit Illustrationen von Kurt Metzler, 12/17,5 cm, broschiert, pro Band Fr. 6.—

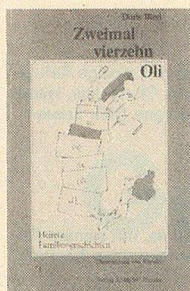
Walter Koller

300 Appenzellerwitze

Träf und urchig. Mit Illustrationen von J. Schedler.

Nebelspalter-Verlag. 80 Seiten, 12,2/20 cm, Pappband, Fr. 9.80

Kurzgeschichten



Doris Bieri

Zweimal vierzehn Oli

Heitere Familiengeschichten, mit Zeichnungen von Rapallo

Alltägliches und Nichtalltägliches von der heitern Seite genommen, eine Sammlung von Familiengeschichten, die beim Lesen an Selbsterlebtes erinnert, über das man (nachträglich) schmunzeln kann und darf.

80 Seiten, 13,5/20 cm, Pappband, Fr. 19.80



Doris Bieri

Unsere liebsten Gäste – lustige Geschichten

Für alle, die gerne unbeschwerte und kurze Geschichten lesen.

76 Seiten, illustriert, 13/20,5 cm, Pappband, Fr. 14.80

ZUR ERBAUUNG

Christian Fürchtegott Gellert

Geistliche Oden und Lieder

Die 1757 zum ersten Mal erschienenen Lieder und Oden sind gerade in der heutigen Zeit wieder sehr aktuell. Die darin enthaltenen Lebensweisheiten zeigen uns auch heute die notwendigen Beziehungen zu unseren Mitmenschen und zu unserem Glauben. Ein Buch zur Erbauung und zur Festigung des eigenen Ichs.

142 Seiten, 13,5/20,5 cm, Pappband, Fr. 14.80

Paul Kessler

Für Weg und Ziel

Ausgewählte Gedichte

Paul Kessler ordnet seine Gedichte in verschiedene aussagekräftige Kapitel. In «Besinnliches» finden wir Titel wie «Auf Tröstendes eingestellt» oder «Was uns trägt»; in andern Teilen nehmen seine Gedichte Stellung zum täglichen Leben und zu Weltanschauungen. Einige Gedichte schrieb er in seiner Heimatmundart, dem Appenzeller Dialekt.

142 Seiten, 14/19,5 cm, Pappband, Fr. 19.80

Hans Graf

Morgenglanz

Gedichte

Hans Graf, der ehemalige Taubstumm-Pfarrer, Feldprediger und zuletzt zündender Kanzelredner, erweist sich mit diesem Büchlein als kleiner Meister der gebundenen Form, aber auch als treffsicherer Zeichner. Es ist geprägt von der Grundidee des Verfassers, besinnliche Menschen im weiten Rund zu den göttlichen Quellen hinzuführen. Es ist ein Bändchen, das Jungen und Alten, vor allem aber Benachteiligten und Kranken, Trost und Hilfe zu bringen vermag.

48 Seiten, mit Zeichnungen des Autors, 15/21 cm, broschiert, Fr. 9.80

Kultur und Geschichte

Georges Dulk 1917–1980

Herausgegeben von Martin Dulk

Dieses Kunstbuch ist dem Schaffen von Georges Dulk gewidmet. «Die Kunst ist für mich das grosse und einzige Refugium der Freiheit.» Unter diesem Leitsatz erläutert Martin Dulk das Wesen des Künstlers Georges Dulk. Gloria Jais, Hanspeter Spörri und Peter Morger sind weitere Autoren, die sich zum Wesen und Arbeiten von Georges Dulk äussern. 104 Seiten, 24/30 cm, Pappband, Fr. 48.—

Carl Rechsteiner

Mit dem Zeichenstift durch die Ostschweiz

Ob verträumtes Bauernhaus, ein Winkel in einem Dorf, ein Patrizierhaus, Carl Rechsteiner verstand es, mit seinem Zeichenstift diese Schönheiten festzuhalten. Kompetente Autoren schrieben die Einführungen zu den einzelnen Kapiteln. 214 Seiten, 29,7/21 cm, Pappband, Fr. 48.—

Georg Häberling/Ernst A. Brugger

Zerplante Heimat

Mit Stimmzettel, Einkaufszettel und Zügelwagen verhindern wir eine echte Raumordnungspolitik des Ausgleichs und der regionalen Selbständigkeit. Wir Schweizer lieben unsere Heimat so sehr, dass wir sie auffressen. Den Verdauungsvorgang nennen wir Raumordnungspolitik. Das ist jene Politik, die unsere Dörfer zu öden Vorstädten und unsere Städte zu seelenlosen Monstren macht. Über das Bild der hässlichen Schweiz des Jahres 2100, hehre und leere Ziele, Prognosen und Perspektiven, Pfade der Verstädterung, Raumordnungspolitik der verschärften Ungleichgewichte werden wir zu den Auswegen aus der Fassadenpolitik geführt. 158 Seiten, reich illustriert, 2farbig, 24/24 cm, Pappband, Fr. 29.80

Karl Frischknecht

Die Geschichte der Herren von Rorschach und Rosenberg

Ruinen zeugen von frühern Herrschern. Was wissen wir von ihren Bewohnern? Karl Frischknecht macht es sich zum Vergnügen, diese geschichtlichen Einzelheiten zu erforschen. Wir erfahren viele Einzelheiten, die für den Lauf der Geschichte nicht unwichtig sind und uns vieles erklären. 48 Seiten, mit 12 Abbildungen, 15/21 cm, broschiert, Fr. 9.80

Eugen Steinmann

Die reformierten Kirchen beider Appenzell

Ein kunstgeschichtlicher Führer

In unseren Kirchen versammeln sich die appenzellischen Gemeinden, sammeln sich auch die Zeugnisse, die von der Geschichte dieser Gemeinschaften berichten. Dieser Kirchenführer erläutert die Bauten und ihre Entstehung, er schildert auch die geschichtlichen Hintergründe des Kirchenbaus und die Entstehung der appenzellischen Gemeinden. 104 Seiten, 15,5/23 cm, reich illustriert, broschiert, Fr. 14.80

Stephan Müller

Die Geschichte der Appenzeller Bahnen AB, SGA, AG, SB

Was wir heute als selbstverständlich hinnehmen — eine Bahnfahrt durch das Appenzellerland —, war vor bald 100 Jahren ein Problem, das die Gemüter stark bewegte. Welche Anstrengungen notwendig waren, das beschreibt Stephan Müller in seinem Buch. Mit ihm verfolgen wir die Entwicklung bis zur Gegenwart der Bahnverbindungen Gossau — Herisau — Urnäsch — Appenzell — Wasserrauen, St. Gallen — Gais — Appenzell und Altstätten — Gais. 256 Seiten, 15,5/23 cm, Pappband, illustriert, Fr. 36.—

Walter Schläpfer

Pressegeschichte des Kantons Appenzell A. Rh.

Der Autor beschreibt das Geschehen in und um unser Land anhand der Zeitungen, die in unserem Kanton in den letzten 250 Jahren erschienen sind. 344 Seiten, illustriert, 16/23 cm, Pappband, Fr. 18.—

Stefan Sonderegger

Appenzeller Sein und Bleiben

In diesem Büchlein korrigiert der Autor die Zerrbilder der appenzellischen Darstellung von aussen und stellt die Appenzeller aus innerer Erfahrung dar. 148 Seiten, illustriert, 12/19,5 cm, Pappband, Fr. 19.80

Hans-Rudolf Merz

Bis zur Nationalliga 40 Jahre SC Herisau

Plaudereien, ein Versuch, sportliche Erinnerungen aufzufrischen und den Club als Teil einer Gemeinschaft gleichzeitig in seinen dörflichen Rahmen zu stellen. 44 Seiten, 16/23 cm, illustriert, broschiert, Fr. 10.—

«Das Land Appenzell»

Heinrich Altherr

Die Sprache des Appenzellervolkes

Heinrich Altherr widmet der Appenzeller Mundart diese Studie, welche die Eigentümlichkeiten und die Ausdruckskraft unseres Dialektes hervorhebt.

Heft 1
Fr. 6.80

Hans Heierli/Theo Kempf

Bau und Entstehung des Alpsteins

Die Theorie über die Entstehung der Alpen, vom Werden des Alpsteins, Bau und Material, aber auch Täler und Gletscher werden in diesem Heft äusserst anschaulich erläutert.

Heft 2
Fr. 6.80

Walter Schläpfer

Die Landsgemeinde von Appenzell Ausserrhoden

Viele interessante und unterhaltende Begebenheiten rund um die Landsgemeinde werden hier vom Historiker Dr. Walter Schläpfer aufgezeichnet.

Heft 3
Fr. 6.80

Rudolf Widmer

Die Pflanzenwelt des Appenzellerlandes

In methodischer Klarheit gliedert Rudolf Widmer die vielgestaltige Flora des Appenzellerlandes. Eine Liste von fast 100 appenzellischen Mundartnamen für häufig vorkommende wildwachsende Blumen bereichern dieses Heft.

Heft 4
Fr. 6.80

Hans Schläpfer/Walter Koller

Appenzeller Volksmusik

Dieses illustrierte Bändchen gibt erschöpfende Auskunft über die Appenzeller Streichmusik, vom ersten «Saiten-Quintett» bis zu den heute gebräuchlichen Formationen.

Heft 5
Fr. 6.80

Stefan Sonderegger

Der Alpstein im Lichte der Bergnamengebung

Das Berggebiet des Alpsteins umfasst etwa 1000 Namen. Woher sie stammen, auf was sie deuten, zeigt in diesem Heft Prof. Dr. Stefan Sonderegger.

Heft 6/7
Fr. 11.80

Hans Meier

Das Appenzellerhaus

Hans Meier vermittelt uns die Entwicklung des als typisch empfundenen «Appenzellerhauses». Geografische Gegebenheiten, die Bedürfnisse der Bewohner und teilweise klimatische Bedingungen haben diese Wohnstätte geprägt.

Heft 8/9
Fr. 11.80

Jakob Altherr

Johann Ulrich Fitzi 1798 – 1855

Jakob Altherr zeigt uns in der Lebensskizze dieses Kleinmeisters die Stationen des Schaffens und die Entstehung des Werkes.

Heft 10
Fr. 6.80

Emil Walser

Die appenzellischen Gewässer

Gewässerkunde, Topographie, Heimatkunde und Politik gehören auf den ersten Blick nicht zusammen, sind aber voneinander abhängig. Dr. h. c. Emil Walser beweist uns dies im vorliegenden Heft.

Heft 11
Fr. 6.80

Pater Dr. Ferdinand Fuchs/Hans Schläpfer

Festbräuche im Appenzellerland

Die beiden Autoren beschränken sich auf Festbräuche, d. h. auf Brauchformen bei bestimmten Anlässen, die den Rahmen des Alltäglichen sprengen und die Appenzeller in regelmässiger Wiederkehr zu froher oder besinnlicher Feier zusammenführen. Diese Brauchformen sind ein Reichtum, an dem jeder teilhaben kann, wenn er sich dafür interessiert.

Heft 12
Fr. 6.80

Daniel Brugger

Die Appenzellischen Eisenbahnen

Der ehemalige Direktor der Trogenerbahn schildert die nicht immer problemlose Entstehung der vielen Bahnen im Appenzellerland, die heute alle einen beachtenswerten technischen Stand aufweisen.

Heft 13/14
Fr. 11.80

Max Mäder/Walter Fässler

Der Appenzeller Sennenhund

Alles Wissenswerte über den «Bläss» ist in diesem Büchlein zu finden.
56 Seiten, illustriert, 15/21 cm, broschiert, Fr. 8.—

Albert Grubenmann

Sturmflut der Freiheit

In fesselnder Art erzählt der Autor die Geschichte der Appenzeller zur Zeit der Loslösung von Abt und Kloster St.Gallen.
480 Seiten, 14/21 cm, Leinenband, Fr. 24.80

Walther ab Holenstein

Herisauer Moritaten

Ernste und fröhliche Begebenheiten und Begegnungen.
52 Seiten, 13,5/21 cm, broschiert, Fr. 9.50

van der Meer/Geiser/Schickhaus

Das Hackbrett

Eine umfassende, wissenschaftliche Untersuchung über Herkunft und Entwicklung des Hackbrettes.
72 Seiten, 15/21 cm, broschiert, Fr. 12.50

Heer/Vetterli

Die Armbrust — eine Sportwaffe

Geschichte und Entstehung der Armbrust.
100 Seiten, illustriert, 22,5/22,5 cm, Fr. 23.50

Clara Nef

Ein Vorkämpfer für die Volksgesundheit

Erinnerungen an Dr. med. Hans Eggenberger

Clara Nef zeichnet ein eindrückliches Bild des Menschen, Arztes und Kämpfers Hans Eggenberger, mit dem sie vor allem ihre Arbeit für die Pro Juventute und gegen den Alkohol verband.
28 Seiten, 12/19 cm, broschiert, Fr. 4.—

Robert Walser

Kleine Auslese

Anthologie zusammengestellt von Paul Müller
78 Seiten, illustriert, 11,5/18 cm, broschiert, Fr. 7.—

Hilda Menzi-Tanner

Stick-Album, Band I

Dieser Band enthält eine herrliche Auswahl zum Teil zweifarbiger Vorlagen für figürliche und ornamentale Muster.
32 Tafeln mit Muster, 21/29,7 cm, Fr. 14.80

Hilda Menzi-Tanner

Stick-Album, Band II

Diese Folge bringt viele schöne, alte Motive aus Sammlungen von Kreuzstich- und Filetmustern aus einem Grossteil Europas.
35 Tafeln mit Muster, 21/29,7 cm, Fr. 18.80

Alfred Kühne

Ein St.Galler in Ausserrhoden

Amüsant-spritzige Erzählungen eines Textilkaufmanns, mit Zeichnungen von Annelis Ruppanner.
94 Seiten, 21/21 cm, Pappband, Fr. 23.—

Hans Martin Stückelberger

Die appenzellische reformierte Pfarrschaft mit Geschichte der Synode von Appenzell A. Rh.

Dieses lexikalische Werk enthält rund 600 Kurzbiographien der im Kanton Appenzell A. Rh. tätigen Pfarrherren. Im zweiten Teil verfolgt der Verfasser die Geschichte der Appenzell-Ausserrhodischen Synode.

180 Seiten, 16/23 cm, Leinenband, Fr. 15.—

Aus andern Verlagen:

Hans Winter

Bauern- und Wetterregeln

Mit hundertjährigem Kalender 1983 und 1984.
80 Seiten, illustriert, Fr. 12.80

Jakob Altherr/Heinrich Schmid

Die Untere Mühle in Schwellbrunn

Die bewegte Geschichte der «Unteren Mühle» und der Gemeinde Schwellbrunn.
64 Seiten, illustriert, Fr. 16.80

Alle im Prospekt aufgeführten Bücher sind erhältlich in Buchhandlungen und Papeterien, oder Sie können sie direkt bestellen beim

Verlag Schläpfer & Co. AG, 9043 Trogen, Telefon 071/94 29 40.